



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksversammlung Altona

A/BVG/60.02-2,2

Drucksachen-Nr. XVIII-1799  
22.02.2010

### Antrag

- öffentlich -

Gremium	am
Bezirksversammlung	25.02.2010

#### **Sonderausschuss IKEA**

Dringlicher Antrag der Fraktion DIE LINKE

Auf seiner Sitzung am 11. Februar dieses Jahres hat der Hauptausschuss die Fortführung des "Sonderausschuss IKEA" mehrheitlich beschlossen ohne den Wortlaut des ursprünglichen Beschlusses vom 23.07.2009 (Drucksache XVIII-1194E) zu ändern. Dieser Beschluss muss aus formalen und inhaltlichen Gründen "geheilt" werden. Formal muss der aktuellen Kompetenzkorrektur Rechnung getragen und inhaltlich muss sichergestellt werden, dass die Anhörungs- und Beteiligungsrechte der Anwohner gewahrt werden. Der Sanierungsbeirat des "Sanierungsgebietes Altona-Altstadt / S5" muss vom Sonderausschuss angehört werden und darf in dieser Angelegenheit dem Sonderausschuss gegenüber Empfehlungen aussprechen. Im Sonderfall IKEA obliegt die Sicherstellung dieser besonderen Rechte dem Sonderausschuss.

**Aus den eben genannten Gründen beschließt die Bezirksversammlung folgenden neuen Wortlaut zur Weiterführung des Sonderausschusses IKEA:**

- 1. Der Sonderausschuss zur Behandlung des Bauvorhabens IKEA auf dem Frappant-Gelände wird bis zum Abschluss des Bauvorhabens fortgeführt. Der Ausschuss tagt öffentlich, sofern dem nicht gesetzliche Vorschriften entgegenstehen.**
- 2. Der Arbeitsumfang des Ausschusses beinhaltet alles, was mit dem Bauvorhaben IKEA beraten werden muss, insbesondere alle Angelegenheiten, die Planungs-, Verkehrs-, Grün- und Baubereiche betreffen.**
- 3. Die Mitglieder des Sanierungsbeirates des Sanierungsgebietes Altona-Altstadt / S5 werden zu allen Sitzungen des Ausschusses eingeladen und können Empfehlungen direkt an dessen Vorsitzenden richten.**
- 4. Der Sonderausschuss erarbeitet Beschlussempfehlungen für die Bezirksversammlung.**
- 5. Der Sonderausschuss wird mit der Aufstellung eines Einleitungsbeschlusses für ein Bebauungsplanverfahren beauftragt.**

**Petition: Die Bezirksversammlung wird um Zustimmung gebeten.**

Anlage/n:

ohne Anlagen